



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Das Märterbuch

Gierach, Erich

Berlin, 1928

65. (24. Aug.) Bartholomäus

[urn:nbn:de:hbz:466:1-66991](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-66991)

wurden des nachtes begraben
 17155 nahen da sant Pauls lag;
 da Got manigen siechen wag.

also müez er auch uns wegen
 und unsrer *sel* und leibes
 phlegenn! Amenn.

[P 106^{va}]**65. Von sant Bartholme.**

Ez stet an den büchen,
 17160 wer ez da will sūchen,
 daz dry sint India:
 aine stosset an Media,
 die ander an der Moren lant,
 die dritt ist da hin gewant
 17165 da der welt nimmer ist.
 von der selben man noch list,
 dar ein kom Bartholmee
 predigen die niūen ee.
dar gie er alz er solte sin
 17170 ain ellender pilgerin.
 nū belaib er durch ler hie.
 täglich er in den tempel gie,
 wie ez Got wer widerzām
 und im selb ungenām;
 17175 er tet ez wann durch ain
 abgot,
 daz waz genant Astarot.
 der tiefel stete uz dem rett;
 [P106^{vb}] und für die wil und an der stet
 daz dar kom Bartholme,
 17180 gerett ez ain wort nimme.
 Der selb tiefel het ainen sit
 da er die lüt betrog mit:
 er macht si *siech* hemlich
 und *hailt* si wider offenlich,
 17185 alz ez von Got solt sin;

da mit zoch er die welt nach
 im.
 der lütt clag wart nit clain,
 daz ir abgot antwurt dehain
 in wolt geben fürbaz.
 17190 si wänden si hetten sinen haz
 verdient mit ir schult
 und wurben vast umb hult
 mit opher maniger hand:
 der tiefel dar an nit wand.
 17195 grosz clag waz under in.
 die burger die füren hin
 in die nächsten stat sa.
 ain abgot waz ach alda,
 daz waz Berich genant.
 17200 der tiefel vil geschant
 vil stet uz dem abgott gerett.
 si komen für ez mit gebett
 und brachten im ir opher dar,
 daz er in seit für war,
 17205 umb wiū daz wär daz Astarot,
 ir vil werder abgot,
 in dehain antwurt geben wolt,
 alz er ze recht solt.
 Der tiefel uz dem abgot
 sprach,
 17210 da er ir opher an sach:
 [P107^{va}] 'ain man nū kömen ist

17154. Vnd w. B.
 17157. auch fehlt B.
 17158. sel B, fehlt C. vnd vns's l. B.
 In C noch (rot): Darnach hebt sich
 ann vonn Sand Augustino.
 65. Nur in P 106^{va}—110^{rb}; in F 17319
 —17471.
 17162. in P.

17168. niūn P, vgl. 5831.
 17169. Nū P.
 17183. siech fehlt P.
 17184. hielt P.
 17193. manig P.
 17193.94 in P umgestellt.
 17199. Leg. awr. Berith.

- in sinen tempel in kurzzer frist;
die weil er ist in der stat,
ain wort er in nit reden lat.
17215 der ist Bartholme genant.
'mach unz den selben man
erkant!
sprachen si all gemain;
'dein ere wirt nit clain
die wir dar umb dich an legen,
17220 und wellen tûn die wil wir
leben.
zaig unz warzaichen an im!
er sprach: 'ir sült erkennen in:
raid und swarz ist sin har,
sin lip wizz über all gar,
17225 und hat sunder laügen
grosse schöne aügen.
die ören mit hār sint bewart,
und hat ainen dicken bart;
sein leng ist wann ze recht.
17230 der selb gotez knecht
weisz sämit er an trätt
und ist in purper schon gecleit,
sin mantel von scharlach wisz.
Got hat sin grossen flisz:
17235 sin gewant wirt nimmer alt.
vier und zwainczg jor ich han
gezalt
daz sin gewant nie erger wart;
sin Got ims ach hin bewart.
nū erkennet in bi miner sag!
17240 hundert veny by dem tag
tût er und hundert by der
nacht
gen sinem Got mit andacht.
er hat ain stimm alz ain
horen.
- die gotez engel uz erkoren
[P107^{rb}]die wegent in ymmer,
17246 daz in gehungert nimmer.
geliche frät an im lit,
er ist fro ze aller zit;
sin mût sich verkert nicht,
17250 uff alle ding er für sich sicht.
er ist aller sinne vol,
all sprach kan er wol.
ir mügent sin nit vinden
mit allen listen, mit dhainen
dingen,
17255 ob er nū wann selb wil.
unser sinn hat er vil.
ich bit ew durch den willen
min,
und ob ir vindent in,
daz ir in icht kömen lat
17260 her auch in disz stat,
daz er mir daz selb icht tû
daz min gesell lidet nū,
ewr werder abgot,
der kreftig Astarot.'
17265 Da er daz het geret,
er geswaig an der stet.
disz burger
in grossem laid und in swer
fûren in ir stat wider
17270 und sūchten in uff und nider.
waz man hin und her gieng,
ir sūchen zwen tag nit verfieng.
doch an dem dritten tag
kom ez von dez tiefels sag
17275 — da waz ain mensch behaft
mit —
der schray lüt by der zit:
'gotez bot Bartholme,

17229. wānū P, vgl. 5816.

17232. ist fehlt P.

17243. hoñ P, vgl. 6027.

17345. in P = im.

17247. frät d. i. vrende.

17257. ew P = inch.

17264. Astract P.

17276. Der: nämlich der tiefel.

17277. gebot P.

- mir tût din gebot we;
 [P107^{va}]daz brennet mich jâmerlich.
 17280 tû an mir tugentlich
 und löz mir die swâren bant!
 zaig mir wann die recht hant!
 da er daz gesprochen het,
 er sprach zû im an der stet:
 17285 'swig und far von dan!
 du solt in me mit frid lan.'
 der tiefel da fûr hin:
 dar by erkanten si in.
 Da daz der kûng erhört,
 17290 Polymius, an dem wort
 sant er nach Bartholmeo dan
 und hiesz in bitten sunder wan
 daz er macht sin tochter
 gesûnt:
 die wer behaft an der stûnt;
 17295 dehain maister kûnd ir ge-
 wegen,
 vil jâmerlich wer ir leben;
 si müst gebunden sin vil stet,
 anderst si grosz mord tet.
 da Bartholme daz vernam,
 17300 zû der meid er kam;
 und da er si an sach,
 zû den ritteren er sprach:
 'löst ab ir gar die bant!
 ich hab den tiefel mit miner
 hant
 17305 vil sere gebunden,
 er schadet nit an den stunden;
 und gebt der fraÿen ze essen
 nû
 und bringcz zû mir morgen
 frû!
 waz der hailig geschaffet het,
 17310 daz tet man da an der stet.
 Da daz dem kûng wart kûnt
 tân,
 wie ez umb sin tochter waz
 ergân,
 er sant Bartholmeo dar
 [P107^{vb}]boten ain michel schar
 17315 mit gold und silber wol ge-
 laden,
 und rich gewant sach man
 tragen.
 da die boten komen hin,
 Bartholme verswant vor in,
 so daz si sin nit funden.
 17320 si kerten wider an den stunden
 und seiten dem kûng so
 daz si sin nit funden do.
 daz waz dem kûng ungemach.
 Dez anderen nachtez ez
 geschach
 17325 daz der kûng allain waz
 und waz verspart sin ballaz.
 und vil gar uner want
 Got sinen diener zû im sant
 durch verspart tûr hin in.
 17330 Bartholme sprach zû im:
 'zwiû santest du mir din gab?
 ich ger nit diner hab.
 min will ist und min ger,
 daz ich die lût ze Got beker
 17335 die der tiefel hat gefangen
 und si hat in vesten banden
 und nach im hat gezogen,
 mit den abgötten betrogen.
 uz dem apgot kompt er nicht,
 17340 wer in da hõrt und nit sicht,
 der wânt Got sy dar inne.

17290. *Leg. aur.* Polimius.

17308. bringcz = bringet si.

17319. *Hier beginnt F.* enfunden *F.*17323. k^unigemach *F.*17325. eine *F.*17326. in sinem palas *F.*17327. unverwant *F.*17330. Bartholomeus *F.*17338. Vnd m. d. abgoten *F.*17340. Swer *F immer.*

- suz sint betrogen der haiden
sinne.
der tiefel selb müz immer
brinnen;
nieman mag an dem gelingen.
17345 die lüt ziucht er wann mit im
da si mit jamer müssen sin.
dez solt du dich über heben:
du solt nach Jhesu Cristo
leben,
[P108^{ra}]der mensch ist in der gohait.
17350 den gebar ain raine mait,
und wart geboren unz ze trost,
daz er von dem tiefel unz
erlost,
der unz all het gefangen
und het die welt in sinen
banden
17355 von unserem vater Adam.
wann er waz der erste man:
von dem erbt uff unz der val,
daz die welt müsz ze tal
vallen in dez tiefels bant.
17360 daz hat Jesus Christus erwant
mit vil manger herter not
und laid dultichlich den tot.
da mit er über kam
den tiefel und den nam
17365 die er ze *unrecht* het gefangen,
und fürt si mit im dannen
mit fräden in daz himelrich:
daz sach mänig mensch und ich.
da sizet er mit gewalt:
17370 sein kraft ist manigfalt,
alle ding sint im erkant;
himmel und erd in siner hant
stat und daz abgrünt,
und *die* hellehünt
17375 die mügen gen im nicht,
die sint der haiden zû versicht.
wer an die abgot gelabet,
sel und lip ist er berabet,
der ewigen fräd immer mer,
17380 und müsz liden sölich ser
die niemant volsagen kan
noch voldenken sunder wän.
[P108^{rb}]wer *aber* gelabt an Crist,
dez sel und lip behalten ist
17385 ymmer ewiglich,
und besiczet daz himelrich,
daz ymmer ist on end.
dinen sin an den wend!
und wilt du wann volgen mir,
17390 dez himelrichs hilff ich dir,
und bist dört küng alz du hie
bist.
daz dienst du hie umb Jesu
Crist.
süz mit ler rain und güt
bekert er dez küngez müt.
17395 An dem anderen tag dar
nach

17342. S. betrivget er d. *F*.17344. dem] im *F*.17352. vns v. d. tyuel lost *F*.17353. hat *F*.17358. muest *F*.17359. bant *F*, lant *P*.17362. gedultichlich *F*.17364. den *P* = dem *F*.17365. recht *P*, vnrecht *F*.17366. di *F*.17367. Mit vrövde *F*.

Deutsche Texte des Mittelalters. XXXII.

17371. Ellev *F*.17373. abgründe *F* (:hellehvnde).17374. der *P*, di *F*.17378. Der himilischen gnaden er wirt be-
roubet *F*.17379—82 fehlen *F*.17383. awer *F*, da by *P*.18384. leip immer b. *F*.17385—88 fehlen *F*.17391.92 fehlen *F*.

- ain tiefel uz ainem menschen
sprach:
'ir sült mir nit opferen me,
daz ew icht geschech so we
alz mir ist geschehen;
17400 wann ich dez müsz jehen,
mich habent sein engel ge-
bünden,
den die Juden vor *langen*
stünden
ertöt habent on recht.
al hie ist sin knecht,
17405 der an mich mit siner hant
hat gelait geswindiû bant.
sin maister an dem dritten tag
erstünt. daz ich sag,
daz ist endlichen war.
17410 er sant sin junger her und dar,
daz si die lüt bekerten
und recht leben si lerten.
da von bit ich ew tiür
daz ir bittent den gehiür,
17415 daz er mich mit minnen
[P108^{va}]faren laz von hinnen
in ain ander gegent doch,
die licht unbekert ist noch.'
Da der kûng die warhait
vant,
17420 er gebot alzehant
seil legen an daz abgot,
und vil tiür er gebot
daz man ez würff in den mist,
- und gelabten Jesum Crist.
17425 man leit vil sail dar an
und zoch manig man
daz abgot her nider.
der tiefel hapt ez wider;
niemant kund ez nider bringen
17430 mit sailen, mit dhainen dingen.
da daz Bartholme ersach,
zû dem kûng er sprach:
'sit ich gewalt uber in hab,
so tût die sail alle ab.'
17435 daz wart alz bald getân.
ze dem tiefel sprach der hailig
man:
'vil recht du dich bedenk:
wilt du daz ich dich icht senk
in daz abgrünt der hell
17440 zû Lucifer dinem gesell,
uz dem abgot du var,
zermûl und zerbrich ez gar!
der tiefel von dannen kart,
daz abgot gar ze âschen wart.
17445 Da daz also waz geschehen,
die lüt begunden all jehen:
'ez ist wann ain gothait
da Bartholomeus von sait.'
Bartholomeus an der stünt
[P108^{vb}]bat Got von herezen grûnd,
17451 vil tiür er zehimel sach
und mit andacht er sprach:
'Got Ysaac und Jacob,
Got Abraham, ich dich lob

17398. so] sam *F.*
17402. *langen F.*, den *P.*
17403. Ertottet gar ane *F.*
17406. *geswindiû]* vil swinde *F.*
17407—12 *fehlen F.*
17413. vil tver *F.*
17415. minne *F.*
17416. hinne *F.*
17424. gelouten an *F.*
17425. vil *fehlt F.*
17427. er *P.*, *fehlt F.*

17430. Mit deheiner leie d. *F.*
17431. sach *F.*
17432. er do *F.*
17434. tû *P.*, tuet *F.* elliv *F.*
17438. versenche *F.*
17441. du *fehlt F.*
17442. Zermûl *fehlt F.*
17443. danne *F.*
17447. wann ain] di ware *F.*
17451.52 in *P* *umgestellt.*

- 17455 und bit dich durch din güt
daz *du* der lüt gemüt
wendest, herr. nach dir,
und daz si gelaben mir.
zaig in diner güt ain tail!
- 17460 mach si an der sel hail,
seit du daz wol tûn macht
und du kraft hast und macht!
wann du lebst und richsest
ymmer,
dein gewalt zergat nimmer.
- 17465 in himel und uff der erd
bist du ain Got der werd.
die lüt sprachen: 'amen.'
Ze gesicht disen und den
kom ain engel erlich,
- 17470 an liecht der sunnen gelich:
vettich alz ain vogel hett er,
in dem tempel hin und her
flog er umb ain weil
und nach dez tempels zeil;
- 17475 und an den vier wenden
sach man den genenden
krücz in die mür graben.
den lüten begund er lüt sagen:
'alz ir seit gemachet rain
- 17480 bede groz und clain,
so will Got von ew̄ ze lon,
daz ir machet den tempel schon
rain von dem bösen gaist,
der nü der helle ist vollaist.'
- [P109^{ra}]der engel da mit schied von
dan.
- 17486 der kûng Polynius san
mit siner huzfrawen sich täffen
lie,
- und mit im tauuff enphie
zwen siner sün und alz sin rich.
- 17490 daz land stalt sich tugentlich
nach Got, nach allem recht,
und ir leben wart vil slecht,
daz Got manig sel da wart,
wann daz rich sich bekart.
- 17495 Aber der kûng Polynius,
von dem sait daz pûch sus,
daz er leit sein kron nider
und volgt Bartholme sider.
da die genad da geschach,
- 17500 der haiden bischoff, den waz
gach
zü dem kûng Astrages,
der brüder waz dez
der sich da bekert het.
si clagten wainend an der stet,
- 17505 si sprachen: 'kûng her,
waz mügen wir dir clagen mer,
daz din brüder sinen orden
hat verlan und ist worden
Bartholomeus junger,
- 17510 der mit zauber tût wûnder
und ist ain bekerer
unser ee und ain lerer
aller valschen dinge.
macht du in nit betwingen,
- 17515 so zergat endlich
din rich sam dinez brüders rich.
sein böz ler daz gebot
daz man unseren abgot
[P109^{rb}]hat geworffen in den mist
- 17520 und der tempel zerfûrt ist.'
Da daz Astrages erhört,
er sant in zoren an dem wort

17456. *du F, fehlt P.*17461. *getven F.*17463. *lebst und richest] reihstnest F.*17464. *In F am Rande nachgetragen.*17465. *In dem h. F.*17466. *Bistu got d. w. F.*17470. *An F, Ain P.* An sinem scheyn
d. sunne *F.*17471. *Mit diesem Verse bricht F ab.*17502. *dez: nämlich des Polimius.*17503.04 *in P umgestellt.*

- nach Bartholomeo hin
und *hiez* gefangen bringen in.
- 17525 Astrages der gotes gram,
da Bartholmeus für in kam,
er sprach zornelichen do
zû dem rainen Bartholomeo:
'bist du der da hat verkert
17530 minen prûder und hat gelert
keczerey in dem lande
und gericht manig schande
und den tempel zerfüret gar?
du müst es garnen, daz wisz
für war!'
- 17535 da sprach Bartholomeus,
der got lieb apostolus:
'ich han dinen prûder nit ver-
kert,
ich han in nach Got gelert
den weg zû dem himelrich;
17540 nicht ander schuld han ich.
dein abgot ach nit von mir
zergie,
ann daz ich dem tiefel lie
gewalt über den selben stok,
wann ez waz der welt betrok.'
- 17545 Bartholomeo antwurt da dez
der kûng Astrages:
'din ler gen mir nit entûgt.
alz du minen prûder hast ver-
zûgt,
gelicher wisz verzûg ich dich
17550 von dinem got endlich.'
da der red der kûng verjach,
Bartholomeus da sprach:
[P109^{va}]'den tag gelebst du nimmer,
daz ich verlâgen Gottes ymmer.'
- 17555 Da er daz vol sprach,
dez kûnges abgot Waldach
viel alz bald nider ze tal
- und wart zeâschen über al.
da der kûng daz wunder
erkant,
17560 er zart vor sorgen sin gewant
und hiesz mit knütlen in
zer slan.
doch er sin ler nit wolt lan,
und in den nöten *die* er leit,
daz gocz wort er den lüten
seit.
- 17565 der sleg acht er nit vil.
man slûg in so lang uff daz zil
daz sin die lût verdrosz
und die erd daz plût begoz.
da der kûng sin stett ersach,
17570 uz sinem zoren er sprach:
ich fürcht *er* verker min rich.
ich gebiût endelich
daz man die hütt ab im schind
gelicher wiz sam ainem rind.'
- 17575 Dem rainen Bartholome
geschach da vil we,
wann man im die hütt ab zoch.
daz volk vor barmung floch.
wie im wer, wie im geschach,
17580 daz gocz wort er doch sprach;
und zû im dar die siechen
bittende lieffen,
daz er si machte gesûnt;
die wurden hail an der stünt.
- 17585 behafft lût lieffen dar,
die wurden ledig all gar.
die tiefel schrien: 'waz tût ir?
sin Got richet in vil schier.'
- [P109^{vb}]doch dise zaichen
17590 begunden manigen waichen,
so daz da vil cristen wart,
daz den kûng ser beswart,
und daz im dise not

17524. *hiez* fehlt P. im P.
17542. in dem P.

17563. da P.
17571. *erj* ich P.

er schüff ez nach Got also,
 daz sein Got ere hat
 und sin gehüge auch nit zergat.
 die lant richt er wol nach Got,
 17670 daz si vorchten sin gebot.
 Polynius lept für war

nach Bartholome drissig jar
 und schüff ez wol endelich
 und besaz da daz himelrich,
 17675 da si unz helffen hin,
 Polynius und der maister sin.

[158^{ra}]

66. Vonn Sand Augustino.

Ein stat die leit in Affrica,
 genant Tagastena.
 vonn danne was gepornn
 17680 Augustin der auserchornn.
 er was vonn gepurt hoch.
 mit fleizze man daz chind zoch,
 so daz er manig rain tügent
 gewan und lérnt in seiner
 jugent.
 17685 er wart der chünst ein maister
 gar.
 er las in kathedra sümleich jar
 in Carthagine, darnach in Rom.
 vonn dann er do chom
 indie stat ze Maylann,
 17690 da sein chünde gewann
 Ambrosius der pischolf rain.
 do er hort daz nicht chlain
 was sein verrichtichait,
 seinenn fleizz er darann lait,
 17695 wie er in nach Got chert
 und denn glauben lert.
 mit disputirnn was er im wider;

doch uberret er in sider,
 so daz er ein christenn wart.
 17700 und do er sich nach Got
 gechart,
 er wart ein solich lerër
 und ein rainer becherër,
 daz nindert lebt sein geleich.
 er was redleich und chunst-
 reich,
 [158^{rb}] er tet den checzern und haiden
 we,
 17706 er fichte pücher nach unser ee.
 sein ler für weitenn ane wer,
 er sant sein ler uber mer
 denn lewtenn alda zetrost.
 17710 sein ler manigen von sünden
 lost.
 Sust was er nucz der
 christenhait.
 darnach im Ambrosius sait,
 seit sein lër wer erschollenn,
 Gottes willenn solt er paz er-
 vollen;

66. B 198^{va} — 199^{rb}, P 105^{va} — 106^{va}.

17677. die fehlt BP.

17678. Tagasteia C.

17679.88. dannen B.

17684. lerte B(P).

17689. gen B.

17693. verrichait C.

17694. do dar an B.

17695. bekert P(B).

17696. in lert P. mert B.

17699. ein fehlt BP.

17700. bekert P(B).

17702. rainer] gut B, fehlt P.

17705. dem C, fehlt B. und fehlt BP.

17706. tichte B(P), richte C. bäch P.

17707. weit uber mer B.

17708. Da er sy hin sant ane wer B.

17709. da B.

17714. G. lere B. er baz solt P(B).